



Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben:

Architekt/Bauherr:

Vorbemerkungen:

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma Triflex GmbH & Co. KG, Minden.

Angeboten und eingebaut wird das Parkdeck Markierungssystem Triflex DMS. Die Ausführung erfolgt nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers.

Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien wird für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit Triflex-Produkten berücksichtigt bzw. vorausgesetzt.

Der Auftragnehmer hat vor Auftragserteilung nachzuweisen, dass er für die Verarbeitung von Triflex-Produkten geschult wurde. Andernfalls ist die Einweisung durch einen Schulungsmeister am Objekt sicherzustellen.

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Massen sind auf der Baustelle zu überprüfen.

Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamem Aufmaß des Auftragnehmers mit dem Auftraggeber.

Die Markierung ist so auszuführen, dass bei Arbeitsunterbrechung ein Eindringen von Niederschlagswasser in den Systemaufbau verhindert wird.

Für die Schuttbeseitigung sind die Abfuhr- und Deponiekosten in die Einzelpreise einzukalkulieren bzw. gesondert auszuweisen.

Bedenken gegen die Vorleistungen anderer Unternehmer sind dem Auftraggeber unverzüglich, möglichst schon vor Beginn der Arbeiten, schriftlich mitzuteilen.

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe das Objekt zu besichtigen.

Falls bei den Ausführungsarbeiten Änderungen oder Sonderarbeiten erforderlich werden, die nicht erfasst sind, sind diese im Einzelnen vor Ausführung anzuzeigen und anschließend gesondert zu verrechnen.

Die Arbeiten verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich anders beschrieben, als fix und fertige Leistung, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien und Nebenleistungen.

Parkhausmarkierungen unterliegen einer permanenten Beanspruchung und verschleissen in Abhängigkeit der Nutzung.

Der Systemaufbau ist vom sachkundigen Planer nach objektspezifischen Anforderungen anzupassen. Detaillierte Ausschreibungstexte sind vom Planer eigenverantwortlich zu erstellen. Mit der Übermittlung dieses Leistungsverzeichnis-Entwurfs ist keine konkrete Projektberatung verbunden. Die Textausarbeitung ist eine unverbindliche Serviceleistung von Triflex. Rechtsansprüche aus dieser Leistung sind ausgeschlossen.

Als Vertragsbestandteile gelten:

- Leistungsverzeichnis
- Systembeschreibung, Systemzeichnungen und Produktinformationen des Herstellers
- DIN 18202 Toleranzen im Hochbau
- Baupolizeiliche Bestimmungen
- Unfallverhütungsvorschriften
- VOB Teil B

in den jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassungen.



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
1		Allgemeines Das System DMS ist eine Parkdeckmarkierung auf PMMA-Harzbasis und besteht aus einer evtl. notwendigen Grundierung und je nach Variante aus einer Kaltplastik, einer dünn-schichtigen Markierung oder einer Markierfarbe.		
1.1	Psch.	Baustelleneinrichtung Baustelle einrichten und nach Abschluss der Arbeiten räumen. Vorhalten von Maschinen, Geräten, Werkzeugen und sonstigen Betriebsmitteln, die zur Durchführung der Arbeiten erforderlich sind. Die Baustelle wird besenrein hinterlassen.	Psch.	_____
1.2	Psch.	Container Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines Material- und Geräte-Containers.	Psch.	_____
1.3	Psch.	Elektroanschlüsse Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.4	Psch.	Wasseranschluss Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.5	Psch.	Bauzaun Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten.	Psch.	_____
1.6	Psch.	Verkehrlenkungsmaßnahmen Verkehrlenkungsmaßnahmen wie Verkehrsschilder, Ampelanlage usw. ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.	Psch.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
1.7	Psch.	<p>Aktivkohlefilteranlage Liefern, aufbauen, betreiben und rückbauen einer ausreichend dimensionierten Aktivkohlefilteranlage zur Reinigung der Abluft von geruchsintensiver Monomer-Belastung durch PMMA-Ausdünstungen. Die Anlage ist regelmäßig zu überprüfen, die Aktivkohle ist gegebenenfalls regelmäßig auszutauschen. Der Austausch der Aktivkohle wird gesondert vergütet.</p> <p>Luftkohlefilter Typ LAK-825-PE: Aktivkohlefilter zur Entfernung von organischen Verbindungen aus einem Luftstrom. - Durchmesser: 1.300 mm - Füllmenge: 825 kg Aktivkohle - Volumenstrom: max. 1.000 m³/Std. Aktivkohle Typ GUT-L40-2 Stranggepresste Formaktivkohle auf Steinkohlebasis zur Entfernung organischer Verbindungen in einem Luftstrom. - Stäbchendurchmesser: 4 mm - BET-Oberfläche: 950 m²/g - Jodzahl ca.: 900 mg/g - Schüttdichte: ca. 500 +/- 30 kg/m³ Radialventilator MBA 600-T Mitteldruck-Radialventilator zum gleichzeitigen Betrieb mehrerer Aktivkohlefilter. - Volumenstrom: max. 4.000 m³/Std. (Filterbetrieb) - Leistung: 11 kW - Schalldruckpegel: 90 dB Vorhaltdauer: Monate</p>	Psch.	_____
2		Objekt- und Untergrunduntersuchung		
2.1	Psch.	<p>Hohllagen Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen mit einem Hammer oder Kette auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.</p>	Psch.	_____
2.2	Psch.	<p>Haftzugfestigkeit Vorhandenen Untergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Freundl-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.</p>	Psch.	_____
2.3	Psch.	<p>Druckfestigkeit Vorhandenen Betonuntergrund mit Schmidt-Hammer auf Druckfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.</p>	Psch.	_____
			Übertrag:	_____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
2.4	Psch.	Feuchtegehalt Vorhandenen Betonuntergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Elektronikfeuchtemessgerät) auf Feuchtegehalt untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.	Psch.	_____
3		Untergrundvorbehandlung		
3.1	_____ m ²	Fräsen Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit geeigneter Fräse ca. 3-5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten inkl. Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung des Fräsgutes.	_____/m ²	_____
3.2	_____ m ²	Schleifen Vorbereitung des Untergrundes durch Schleifen mit geeigneten Schleifgeräten inkl. Reinigung, Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung von anfallendem Bauschutt.	_____/m ²	_____
3.3	_____ m ²	Vorbereitung Metalluntergründe Metalluntergründe gründlich mit Triflex Reiniger abreiben und die Fläche zusätzlich anrauen. Verbrauch: mind. 0,20 l/m ²	_____/m ²	E.P.
4		Triflex Grundierung		
4.1	_____ m	Grundierung mineralischer Untergrund Bei mineralischen Untergründen in der Fläche bei einer Breite von 10 cm. Grundieren mit Triflex Cryl Primer 287. Verbrauch: mind. 0,35 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m	_____
4.2	_____ m	Grundierung Asphalt Bei Asphaltuntergründen in der Fläche bei einer Breite von 10 cm. Grundieren mit Triflex Cryl Primer 222. Verbrauch: mind. 0,40 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
5		Triflex Markierung		
5.1	_____ m	Dickschichtige Markierung, Variante 1: Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Triflex Cryl M 266. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 4,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse Bfl-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/m	_____
5.2	_____ St.	Dickschichtige Markierung, Variante 1: Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Triflex Cryl M 266 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 4,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse Bfl-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
5.3	_____ St.	Dickschichtige Markierung, Variante 1: Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Triflex Cryl M 266 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 4,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse Bfl-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
5.4	_____ m	Dünnschichtige Markierung, Variante 2: Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Triflex Cryl Finish 209. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 0,70 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse Bfl-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/m	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
5.5	_____ St.	<p>Dünnschichtige Markierung, Variante 2: Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Triflex Cryl Finish 209 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 0,70 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 2. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/St.	_____
5.6	_____ St.	<p>Dünnschichtige Markierung, Variante 2: Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Triflex Cryl Finish 209 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 0,70 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/St.	_____
5.7	_____ m	<p>Dünnschichtige Markierfarbe, Variante 3: Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Preco Line 300. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/m	_____
5.8	_____ St.	<p>Dünnschichtige Markierfarbe, Variante 3: Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/St.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
5.9	_____ St.	Dünnschichtige Markierfarbe, Variante 3: Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 0,44 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
6		Stück- und Nachweispositionen		
6.1	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____/Std.	_____
6.2	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____/Std.	_____
6.3	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Helfers Stundenlohnarbeit eines Helfers für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____/Std.	_____
6.4	_____ kg	Materialverbrauch auf Nachweis Materialverbrauch für unvorhersehbare, aber für die Durchführung der Leistung notwendigen zusätzlichen Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Einzelnachweis.	_____/kg	E.P.
7		Entsorgung		
7.1	Psch.	Entsorgung aller Abfälle und Sondermüllstoffe entsprechend den derzeit gültigen Gesetzen und Durchführungsverordnungen. Netto-Summe:	Psch.	_____
		Gesetzlich geltender MwSt.-Satz von _____ %		_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	
		Brutto-Summe:		